

Pressemappe anlässlich des Pressegesprächs auf der E-world energy&water 2013

Inhalt

- Presseinformation vom 5. Februar 2013:
Optimierte Einsatzplanung der Kraftwerke rechnet sich
Studie über den Kraftwerkseinsatz im Industriepark Ludwigshafen Süd deckt Optimierungspotenziale auf
- Presseinformation vom 5. Februar 2013:
Ohne eigene Werkzeuge in die Zukunft des Energiemarkts blicken
ProCom bietet neue Energiedatenservices an – kostenloser Test zum Start der Fachmesse E-world
- Presseinformation vom 14. Dezember 2012:
Schneller entscheiden
Neue Lösungen für Energieerzeugung und Energiehandel
- Presseinformation vom 30. Oktober 2012:
Dezentrale Energieerzeugung zentral planen und vermarkten
Aachener Komplettlösung sorgt für Klarheit über Potenzial von virtuellen Kraftwerken

Das Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung sowie das Manuskript sind im Internet verfügbar. Zum Download rufen Sie bitte bei www.press-n-relations.de den vollständigen Text der Meldung auf. Sie finden ihn, wenn Sie unter „News“ in der „Suche nach Kunde“ den Begriff „ProCom“ auswählen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

ProCom GmbH – Judith Kießner
Luisenstraße 41 – 52070 Aachen
Tel. +49 (0)241 51804-129
Fax +49 (0)241 51804-30
judith.kiessner@procom.de
www.procom.de

Press'n'Relations II GmbH – Ralf Dunker
Gräfstraße 66 – 81241 München
Tel.: +49 (0)89 5404722-11
Fax: +49 (0)89 5404722-29
du@press-n-relations.de
www.press-n-relations.de

Studie über den Kraftwerkseinsatz im Industriepark Ludwigshafen Süd deckt Optimierungspotenziale auf

Optimierte Einsatzplanung der Kraftwerke rechnet sich

Aachen, 05. Februar 2013 – Die MVV Enamic GmbH, Mannheim, hat sich entschieden, ihre Erzeugungsanlagen im Industriepark Ludwigshafen Süd mit einer IT-Lösung von ProCom weiter zu optimieren. Eine gemeinsame Studie der beiden Unternehmen hatte ergeben: Bei integrierter Einsatzplanung und Vermarktung der GuD-Anlage sowie der drei Blockheizkraftwerke erwarten die Experten beachtliche Einsparmöglichkeiten.

Der Industriepark Ludwigshafen wird derzeit von einer GuD-Anlage (12,5 MW_{el}) und drei strompreisgeführten Blockheizkraftwerken (je 4,3 MW_{el}) mit Strom und Prozessdampf versorgt. Die Einsatzplanung erfolgt auf Basis von Grenzkostenrechnungen.

Eine anstehende Gasbezugsplanung gab Anfang 2012 den Anlass, zu untersuchen, mit welchem Potenzial die Prozessdampfversorgung und die Stromvermarktung weiter verbessert werden können. Als Basis der Studie diente ein quantitatives Modell des gesamten Erzeugungsparks inklusive aller relevanten technischen Restriktionen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Märkte, Verträge, etc.), das mit der IT-Plattform BoFiT erstellt wurde. Nachdem das Modell mit historischen Daten validiert worden war, berechneten die Experten drei verschiedene Szenarien:

GuD & BHKW 2011: Betrachtet wurde die Optimierung des gesamten Kraftwerksparks bestehend aus GuD-Anlage und BHKW. Die Frage war: Wie hätten die Lasten des Jahres 2011 mit den verfügbaren Anlagen und Bezugsmöglichkeiten wirtschaftlich noch besser gedeckt werden können?

GuD & BHKW 2012: Hierbei wurde ermittelt, wie sich der Deckungsbeitrag aller Erzeugungsanlagen im Jahr 2012 entwickelt. Als Eingangsdaten dienten Gas- und Strompreisprognosen für 2012 und die Lastdaten des Jahres 2011, die als ausreichend realistisch eingeschätzt wurden.

GuD 2012: Dieses Szenario entsprach dem Szenario "GuD & BHKW 2012" mit dem Unterschied, dass die BHKW im Modell abgeschaltet wurden. Die Frage war: Wie entwickelt sich das wirtschaftliche Ergebnis, wenn nur die GuD-Anlage zur Strom- und Dampferzeugung zur Verfügung steht?

Möglichkeiten zur Optimierung entdeckt

Bereits aus der ersten Szenariorechnung resultierten signifikante Ergebnisse: Verglichen mit den Ist-Daten ergab sich ein deutliches Optimierungspotenzial bei vollständiger Information über Preise und Lasten. Im Vergleich zu einer einfachen Grenzkostentabelle ergaben die Analysen, dass das Zusammenspiel der GuD-Anlage und der BHKW bei der Erfüllung der Dampflasten sehr viel detaillierter mit der BoFIT IT-Plattform abgebildet und geplant werden kann. Bei optimierter Fahrweise verdoppeln sich dadurch die Betriebsstunden der BHKW. Noch genauer wurde die Planung dadurch, dass auch Zusatzfeuerung und Reservekessel in die Optimierungsrechnungen einbezogen wurden. Zudem kann das volle Potenzial des Strom-Spothandels ausgeschöpft werden.

Mehrwert der BHKW nachgewiesen

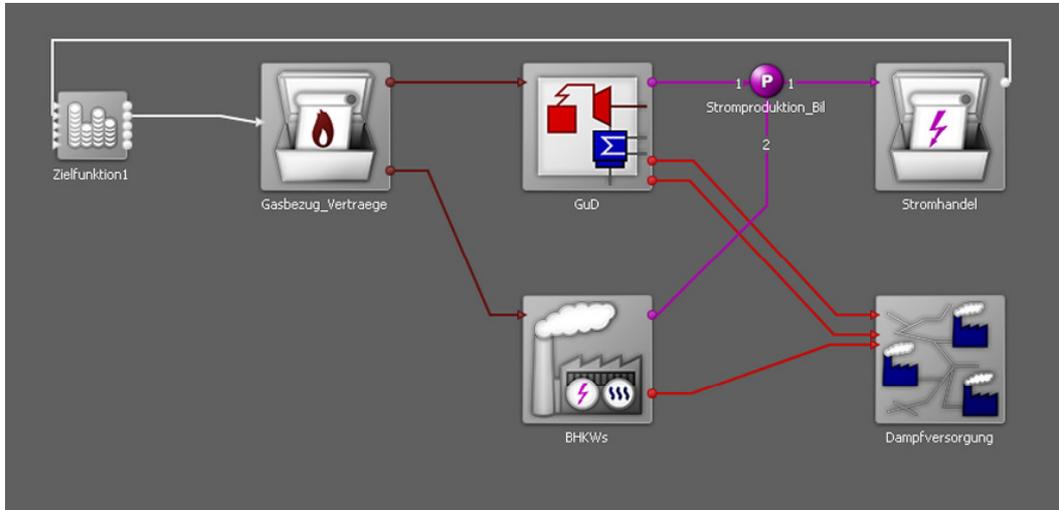
Die anderen beiden Szenarien zeigten, dass geringere Deckungsbeiträge für 2012 zu erwarten sind. Grund hierfür war die Annahme verhältnismäßig stark steigender Gaspreise. Es wurde davon ausgegangen, dass die Gaspreise um 7 Euro/MWh, die Strom-Spotpreise dagegen nur um 1,5 Euro/MWh steigen, so dass aufgrund gestiegener Grenzkosten der Stromhandel in diesen Szenarien an Attraktivität verlor. Ein Vergleich der beiden Szenarien ergab, dass eine Abschaltung der BHKW den voraussichtlichen Deckungsbeitrag deutlich verringern würde. Auf diese Weise konnte der wirtschaftliche Mehrwert der flexibel einsetzbaren BHKW nachgewiesen und klar beziffert werden.

Nutzen für die Gasbezugsplanung

Der Gasbedarf kann jetzt besser eingeschätzt werden. Take-or-pay-Bedingungen von Gasverträgen können besser mit dem Gashandel koordiniert werden.

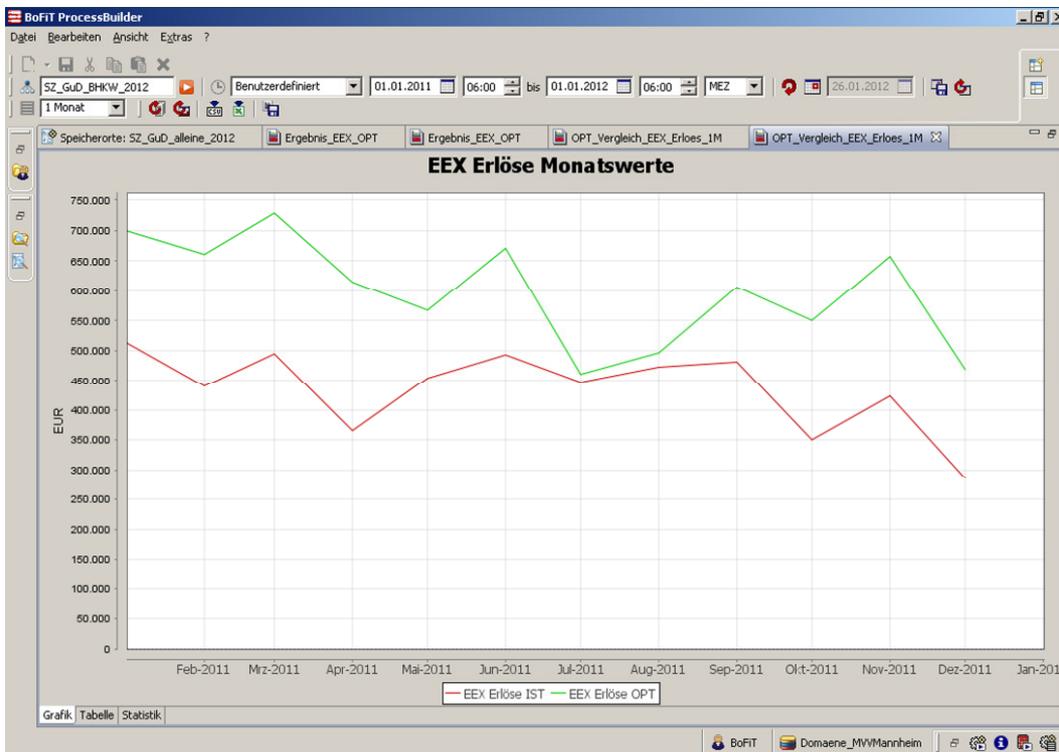
Die klaren Ergebnisse der Studie überzeugten die Fachleute von MVV Enamic, zukünftig die Anlagen am Standort Ludwigshafen Süd mit einer ProCom-Lösung zu optimieren und zu vermarkten. Dabei kann das Portfolio-Modell aus der Studie zur operativen Einsatzplanung weiterverwendet werden.

(Bild modell.jpg)



Basis der Studie war ein quantitatives Modell des Erzeugungspotfolios, das mit der BoFIT IT-Plattform erstellt wurde

(Bild eex_erluese.jpg)



Die Betrachtung der EEX-Erlöse zeigt, dass bei optimierter Fahrweise die Chancen des Stromhandels besser genutzt werden.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

ProCom GmbH – Judith Kießner
Luisenstraße 41 – 52070 Aachen
Tel. +49 (0)241 51804-129 – Fax +49 (0)241 51804-30
judith.kiessner@procom.de – www.procom.de

MVV Energie AG – Roland Kress
Luisenring 49 – 68159 Mannheim
Tel.: +49 (0)621 290-3413 – Fax: +49 (0)621 290-2860
r.kress@mvv.de – www.mvv-energie.de

Press'n'Relations II GmbH – Ralf Dunker
Gräfstraße 66 – 81241 München
Tel.: +49 (0)89 5404722-11 – Fax: +49 (0)89 5404722-29
du@press-n-relations.de – www.press-n-relations.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um zwei Belegexemplare.

ProCom GmbH

Die ProCom GmbH liefert seit 1995 anspruchsvolle Lösungen für Planungsaufgaben in der Energiewirtschaft. In dieser Zeit haben wir unsere Kunden erfolgreich dabei unterstützt, auf Basis der IT-Plattform BoFiT ihre Geschäftsprozesse transparenter und effektiver zu gestalten und zuverlässig die richtigen Entscheidungen zu treffen.

MVV Enamic GmbH

Die MVV Enamic GmbH gehört mit einem Jahresumsatz von rund 250 Mio. Euro und knapp 700 Mitarbeitern zu den führenden Energiedienstleistern in Deutschland. Das Tochterunternehmen der börsennotierten MVV Energie AG betreut im Contracting mehr als 2.000 Heizzentralen und Kesselanlagen mit einer Gesamtleistung von etwa 1.200 MW_{th} und 50 MW_{el} für rund 3.000 Kunden im gesamten Bundesgebiet. Im Fokus stehen vor allem die Kundensegmente Industrie und Immobilienwirtschaft.

Einen weiteren Schwerpunkt von MVV Enamic bildet der Betrieb von Industrieparks. Das umfangreiche Dienstleistungsangebot umfasst dabei neben der Energie- und Medienversorgung auch das Umwelt- und Sicherheitsmanagement sowie weitere Standortservices. Daneben bietet MVV Enamic nationale und internationale Beratungs- und Planungsleistungen rund um die Steigerung der Energieeffizienz. Weltweit hat MVV Enamic auf diesem Gebiet bereits mehr als 1.500 Projekte in über 140 Ländern umgesetzt.

**ProCom bietet neue Energiedatenservices an –
kostenloser Test zum Start der Fachmesse E-world**

Ohne eigene Werkzeuge in die Zukunft des Energiemarkts blicken

Aachen, 05. Februar 2013 – Ohne eigene IT-Werkzeuge können Kunden des Beratungshauses ProCom GmbH (Aachen) nun einen Blick in die Zukunft werfen. Die neuen Energiedatenservices sind zunächst für die Hourly Price Forward Curve (HPFC) und die Spotpreisprognose verfügbar, weitere Dienstleistungen sind in Vorbereitung. Anlässlich der E-world energy&water 2013 (Messe Essen, 5. bis 7. Februar) können Interessenten die ProCom-HPFC und ProCom-Spotpreisprognose bis zu vier Wochen kostenlos testen.

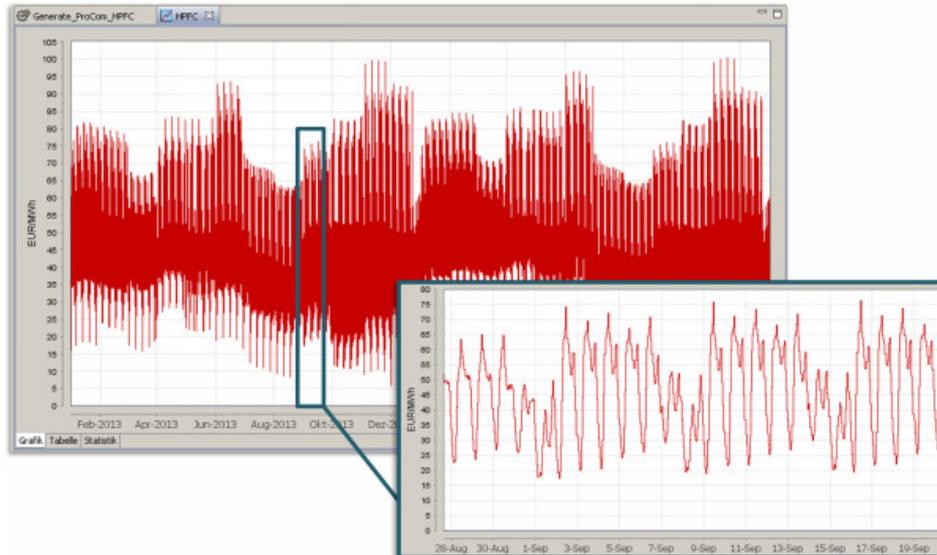
Stundenscharfe und arbitragefreie HPFC

Bei der HPFC-Dienstleistung werden aus historischen Spot- und Future-Preisen (2, 3 oder 4 Jahren) typische Verläufe der Vergangenheit ermittelt. Normiert auf aktuelle Future-Preise ergibt sich daraus die stundenscharfe und arbitragefreie HPFC. Die HPFC kann auf unterschiedliche historische Zeiträume kalibriert werden. So lässt sich zum Beispiel der Effekt aus der steigenden Einspeisung von Solarstrom besser berücksichtigen. Die Kalibrierung erfolgt täglich. Strategien für den Umgang mit Extrempreisen verringern die Sensitivität auf Ausreißer. Das Verfahren ist transparent, wiederholbar und belastbar, so dass eine kontinuierliche Bewertung von Marktchancen auf Basis der HPFC unterstützt wird.

Spotpreisprognose mit künstlichen neuronalen Netzen

Die Spotpreisprognose wird auf Basis eines mehrstufigen und rekursiven KNN-Algorithmus ermittelt (KNN = künstliches neuronales Netz). Das Verfahren startet unter Verwendung kalendarischer Einflussgrößen mit der Prognose der deutschlandweiten Stromlast. Auf Basis der Lastprognose und unter Berücksichtigung von Wind- und Solarprognosen sowie von Peak und Off-Peak Profilen wird die stundenscharfe Spotpreisprognose ermittelt. Weitere relevante Einflussgrößen sind zum Beispiel Kraftwerksverfügbarkeiten und Brennstoffpreise.

(Bild HPFC.jpg)



Neu im Programm der ProCom: Prognoseservices wie diese
Hourly Price Forward Curve (HPFC)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

ProCom GmbH – Judith Kießner
Luisenstraße 41 – 52070 Aachen
Tel. +49 (0)241 51804-129 – Fax +49 (0)241 51804-30
judith.kiessner@procom.de – www.procom.de

Press'n'Relations II GmbH – Ralf Dunker
Gräfstraße 66 – 81241 München
Tel.: +49 (0)89 5404722-11 – Fax: +49 (0)89 5404722-29
du@press-n-relations.de – www.press-n-relations.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um zwei Belegexemplare.

ProCom GmbH

Die ProCom GmbH liefert seit 1995 anspruchsvolle Lösungen für Planungsaufgaben in der Energiewirtschaft. In dieser Zeit haben wir unsere Kunden erfolgreich dabei unterstützt, auf Basis der IT-Plattform BoFiT ihre Geschäftsprozesse transparenter und effektiver zu gestalten und zuverlässig die richtigen Entscheidungen zu treffen.

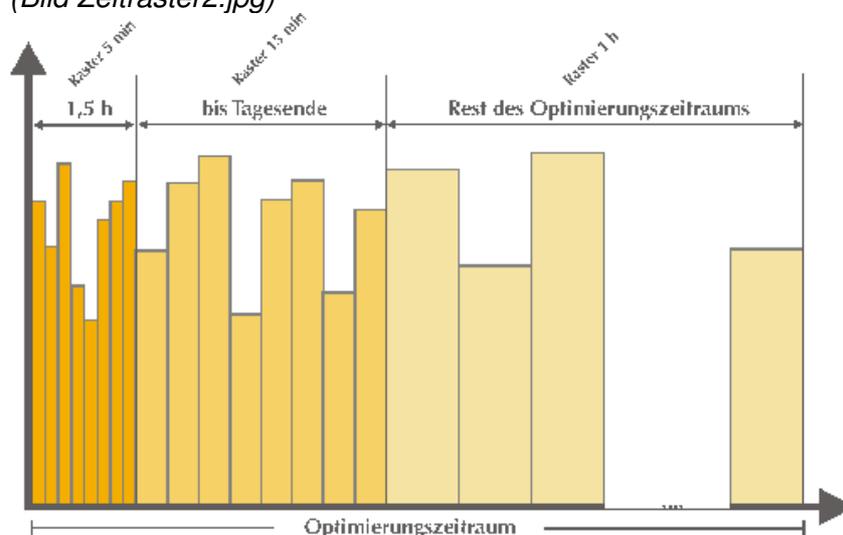
ProCom auf der E-world energy & water 2013 (Halle 3, Stand 3-440)

Schneller entscheiden

Aachen, 14. Dezember 2012 – Anlässlich der „E-world energy & water“ (Essen, 5. bis 7. Februar 2013) stellt das Beratungshaus ProCom GmbH (Aachen) neue Lösungen für Energieerzeugung und Energiehandel basierend auf der aktuellen Version 5.3 der IT-Plattform BoFiT vor. Der Fokus von ProCom liegt dabei auf der kurzfristigen Entscheidungsunterstützung, denn die Regelenergie- und Intraday-Märkte werden zunehmend interessanter. Um in diesen Märkten erfolgreich zu agieren, muss man die eigene Portfolioposition jederzeit bestimmen können und stets genau die verbleibenden Flexibilitäten kennen. Trotz steigender Komplexität bleibt für Entscheidungen immer weniger Zeit. Die neuen ProCom-Lösungen für Intraday-Handel, Regelenergiemärkte, Bidding Support oder Delta-Hedging bieten optimale Unterstützung in kurzen Zeithorizonten.

Zugunsten schneller Rechenzeiten wurde die Performance der IT-Plattform BoFiT deutlich gesteigert. Zudem gibt es zahlreiche neue Funktionen und Komponenten, insbesondere für die kurzfristige Entscheidungsunterstützung. Hierzu zählen z. B. energiemengenrichtige Rampen oder das variable Zeitraster. Letzteres erlaubt die Nutzung unterschiedlicher Raster innerhalb eines Optimierungslaufs. Im Fall einer Intraday-Optimierung kann zum Beispiel mit einem 5-Minuten-Raster für die folgenden 1,5 Stunden und mit einem 15-Minuten-Raster für den Rest des Tages gerechnet werden. Kompromisse zwischen kurzer Rechenzeit und hochauflösender Information gehören somit der Vergangenheit an.

(Bild Zeitraster2.jpg)



BoFiT erlaubt nun die Nutzung unterschiedlicher Raster innerhalb eines Optimierungslaufs.

ProCom GmbH – Judith Kießner
Luisenstraße 41 – 52070 Aachen
Tel. +49 (0)241 51804-129 – Fax +49 (0)241 51804-30
judith.kiessner@procom.de – www.procom.de

Press'n'Relations II GmbH – Ralf Dunker
Gräfstraße 66 – 81241 München
Tel.: +49 (0)89 5404722-11 – Fax: +49 (0)89 5404722-29
du@press-n-relations.de – www.press-n-relations.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um zwei Belegexemplare.

Über ProCom GmbH

Die ProCom GmbH liefert seit 1995 anspruchsvolle Lösungen für Planungsaufgaben in der Energiewirtschaft. In dieser Zeit haben wir unsere Kunden erfolgreich dabei unterstützt, auf Basis der IT-Plattform BoFiT ihre Geschäftsprozesse transparenter und effektiver zu gestalten und zuverlässig die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Dezentrale Energieerzeugung zentral planen und vermarkten

Aachener Komplettlösung sorgt für Klarheit über Potenzial von virtuellen Kraftwerken

Aachen, 30. Oktober 2012 – Virtuelle Kraftwerke gelten als eine Schlüsseltechnologie der Energiewende; ihre heterogenen Komponenten – z.B. Photovoltaikanlagen, Windräder oder Blockheizkraftwerke (BHKW) – erzeugen Strom effizient und dezentral, doch eine zentrale Steuerung und erfolgreiche Vermarktung ist schwierig. Trotz aller Unterschiede dieser Anlagen bezüglich geografischer Verteilung, technischer Ausprägung, Ansteuer-, und Planbarkeit, Last- und Erzeugungsprofilen bieten die in Aachen ansässigen Unternehmen ProCom und synaix eine innovative Gesamtlösung, um diese Anlagen zu steuerbaren Einheiten zusammenzufassen.

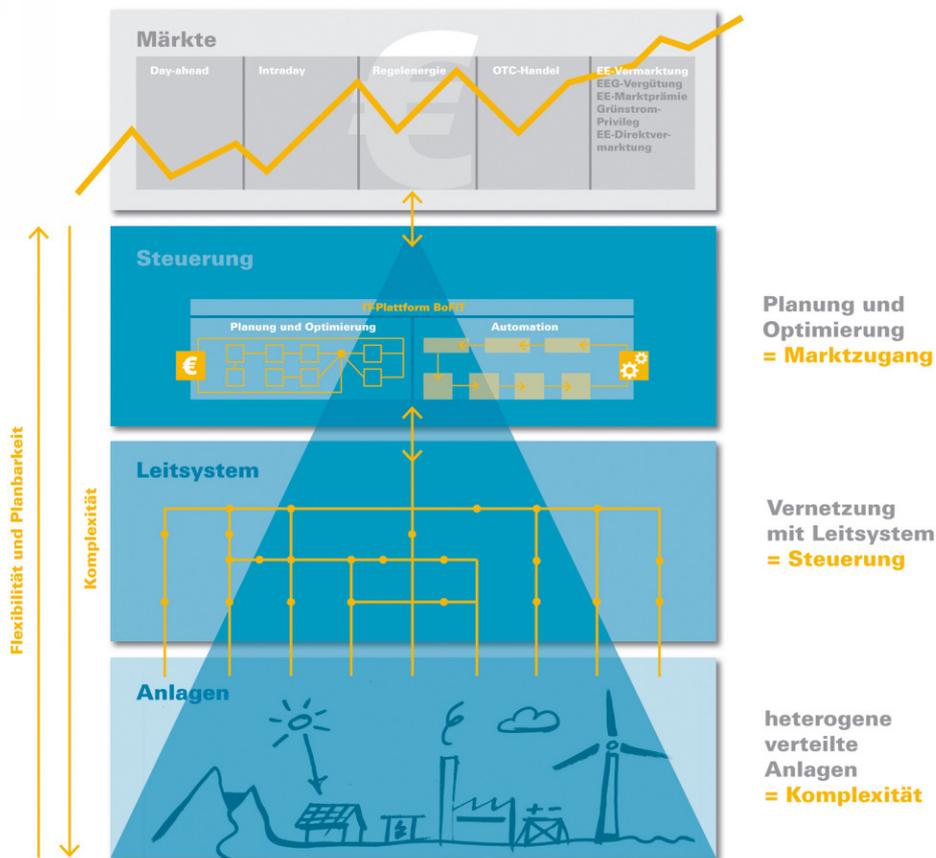
Die Lösung von ProCom und synaix hilft Anlagenbetreibern und Energiehändlern dabei, regelmäßig klare Entscheidungsgrundlagen für den Betrieb des virtuellen Kraftwerks zu bestimmen. So können die Potentiale im Day-ahead-, Intra-day- oder Regelenergiemarkt vollständig genutzt werden. Die Berechnungen basieren auf modellgestützten Szenarien und Modellvarianten, die von der gemeinsamen IT-Plattform generiert werden. So fasst die IT-Plattform BoFiT alle Einheiten zum virtuellen Kraftwerk zusammen und macht sie durch die Erstellung eines Portfolios marktfähig. Dabei werden alle Eingangsdaten wie Preis-, Last- und Erzeugungsprognosen oder Anlagenverfügbarkeiten verarbeitet und auf Basis des Planungsmodells werden anschließend optimierte Vermarktungsentscheidungen getroffen. Mit ihrem Machine- Data- Network (MDN) bietet synaix die Kommunikations-Plattform zur Vernetzung dezentraler Einheiten, Steuerungen und Leitsysteme.

Während ProCom neben der Planung und Optimierung durch automatisierte Geschäftsprozesse die Teilnahme an unterschiedlichen Märkten beherrschbar macht, sorgt synaix für die individuelle Steuerbarkeit der Anlagen und bindet diese durch standardisierte Bus-Protokolle ein. Über eine sichere Netzwerk- oder GSM-Verbindung werden alle teilnehmenden Einheiten mit dem synaix-Leitsystem verbunden. Dieses sendet Ist-Daten und Statusmeldungen an den zentralen Leitstand mit der IT-Plattform BoFiT und gibt umgekehrt die von dort empfangenen Steuerungsbefehle weiter.

Für den Regelleistungsmarkt optimiert BoFiT u.a. alle 15 Minuten einen variablen Verteilschlüssel und stellt diesen dem synaix-Leitsystem zur Verfügung, welches danach die Kraftwerke in der kostenoptimalen Reihenfolge ansteuert.

Gerade in der Verschiedenheit der Anlagen liegen Chancen, denn im Verbund können Unsicherheiten aus volatiler Erzeugung (Wind, Photovoltaik) u.a. durch gut planbare BHKW ausbalanciert und sicher vermarktet werden. Die Lösung von ProCom und synaix ist skalier- und erweiterbar. So können Betreiber ihr virtuelles Kraftwerk problemlos wachsen lassen.

(Bild Virtuelles_Kraftwerk_von_synaix_und_ProCom.jpg)



Weitere Informationen / Pressekontakt:

ProCom GmbH – Judith Kießner
Luisenstraße 41 – 52070 Aachen
Tel. +49 (0)241 51804-129 – Fax +49 (0)241 51804-30
judith.kiessner@procom.de – www.procom.de

synaix Gesellschaft für angewandte Informations-Technologien mbH
Barbara Schilling
Im Süsterfeld 6 – 52072 Aachen
Telefon +49 (0)241 4130-170 – Fax +49 (0)241 4130-480
barbara.schilling@synaix.de – www.synaix.de

Press'n'Relations II GmbH – Ralf Dunker
Gräfstraße 66 – 81241 München
Tel.: +49 (0)89 5404722-11 – Fax: +49 (0)89 5404722-29
du@press-n-relations.de – www.press-n-relations.de

Über ProCom GmbH

Die ProCom GmbH liefert seit 1995 anspruchsvolle Lösungen für Planungsaufgaben in der Energiewirtschaft. In dieser Zeit haben wir unsere Kunden erfolgreich dabei unterstützt, auf Basis der IT-Plattform BoFiT ihre Geschäftsprozesse transparenter und effektiver zu gestalten und zuverlässig die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Über synaix – Gesellschaft für angewandte Informations-Technologien mbH

synaix realisiert branchenübergreifend komplexe und effiziente IT-Lösungen für die wertschöpfenden Prozesse seiner Kunden und betreibt diese Lösungen – weltweit. Das Unternehmen mit Sitz in Aachen wurde 1993 gegründet und beschäftigt derzeit rund 60 Mitarbeiter. Das synaix Entwicklungsteam bildet Prozesse effizient in moderne Informationssysteme ab; das synaix Betriebsteam übernimmt die komplette Verantwortung für IT-Systeme. Mit dem eigenen Verbund aus drei Rechenzentren-Standorten in Aachen und einem in den Niederlanden bietet synaix maximale Ausfallsicherheit und höchste Verfügbarkeit nach deutschem Recht.